

Aufwändiger als geplant

Auflagen verteuern Rückhaltebecken

BURGBERNHEIM (gb) - Deutlich teurer als erwartet wird der Bau des 1022 Kubikmeter fassenden Regenrückhaltebeckens für die Bauabschnitte 3 und 4 des Neubaugebiets Gartenfeld-Ost.

Waren hierfür ursprünglich Kosten von rund 350 000 Euro prognostiziert, so erbrachte die Ausschreibung der Arbeiten im Ergebnis eine Summe von 610 000 Euro. Für diesen Betrag wurde der Auftrag nun an eine Firma in Fremdingen vergeben.

Grund für die deutliche Kostensteigerung ist ein 13 Meter langes, vier Meter breites und fünf Meter tiefes Sedimentationsbecken, das auf Weisung des Wasserwirtschaftsamtes der Anlage vorgeschaltet werden muss, um Stoffe wie beispielsweise Reifenabrieb aufzufangen. Außerdem müssen die Durchlässe unter zwei nahe der Bahnlinie verlaufenden Feldwege erweitert werden.

Somit gestalte sich die Gesamtmaßnahme „wesentliche aufwändiger als ursprünglich geplant“, wie Bürgermeister Matthias Schwarz sagte. Ein wenig Geld eingespart werden könne nach seinen Worten noch durch den Verzicht auf die Umzäunung des Rückhaltebeckens, das Sedimentationsbecken hingegen müsse ob seiner Tiefe entsprechend gesichert werden.